

In unserem Unternehmen genießt der Datenschutz unter Einbeziehung personenbezogener und anderer vertraulicher Daten höchste Priorität.

Im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit werden regelmäßig und unvermeidbar schutzwürdige Daten erhoben, verarbeitet, genutzt und anderen Personen zur Verfügung gestellt.

Dabei wird das Maß der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten unter Beachtung datenschutzrechtlicher Zulässigkeitsvoraussetzungen auf das notwendige Mindestmaß zur Aufgabenerfüllung begrenzt.

Wir arbeiten mit aktualisierten Daten. Nicht mehr benötigte Daten werden zuverlässig gelöscht. Fehlerhafte Angaben werden zeitnah berichtigt. Bei der Archivierung von Daten wird eine weitere Nutzung dieser Daten ausgeschlossen. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen bzw. Archivierungsfristen werden eingehalten. Es werden grundsätzlich nur die zur Erfüllung rechtlicher Zwecke unbedingt notwendigen personenbezogenen Daten archiviert.

Eine Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten erfolgt nur mit schriftlicher Einwilligung des Betroffenen oder ist im Geschäftsinteresse dann zulässig, wenn das schutzwürdige Interesse des Betroffenen nicht gegenüber dem Beschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt.

Unsere Mitarbeiter sind über die einschlägigen Datenschutzvorschriften belehrt. Jährlich werden sie durch den Datenschutzbeauftragten über Änderungen und Aktualisierungen im Datenschutzrecht geschult. Die Verpflichtungen der Mitarbeiter auf den Datenschutz sind aktenkundig.

Jeder Mitarbeiter ist sich dessen bewusst, dass ihm anvertraute personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der Zweckbestimmung verwendet werden und gegen unberechtigten Zugriff gesichert werden müssen.

Teil unseres Verständnisses von Datenschutz ist es, dass

- ausschließlich vom Unternehmen freigegebene Softwareverfahren angewendet werden,
- keine Veränderungen an der Hard- und Software vorgenommen werden,
- keine eigene Hard- und Software eingesetzt werden darf und
- alle unternehmenseigenen Richtlinien und Maßnahmen von allen Mitarbeitern, Leiharbeitnehmern, Fremdfirmen und Besuchern eingehalten werden.

Daten und Programme müssen vor unbefugter Einsichtnahme, vor Datendiebstahl oder -verlust zuverlässig geschützt werden. Die Mitarbeiter des Unternehmens verpflichten sich, hierfür größtmögliche Sorgfalt walten zu lassen.

Gemäß gesetzlicher Vorgabe hat jeder Beschäftigte das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten, seine personenbezogenen Daten einzusehen, sie ggf. berichtigen, sperren oder löschen zu lassen, soweit kein berechtigtes Interesse seitens des Unternehmens in Bezug auf diese Daten besteht.

Das Unternehmen verpflichtet sich, vor erstmaliger Verarbeitung personenbezogener Daten den Betroffenen zu informieren.

Das Unternehmen hat einen Datenschutzbeauftragten schriftlich bestellt. Zur Umsetzung datenschutzrechtlicher Forderungen im Unternehmen besitzt er gegenüber der Geschäftsleitung ein direktes Vortrags-, Empfehlungs- und Beratungsrecht. In der Anwendung seiner Fachkunde ist er weisungsfrei.

Version	erstellt von /am	geprüft und freigegeben von / am	veröffentlicht
2.0 Datenschutzpolitik V1	AK 06.06.2019	AK 06.06.2019	07.06.2019

Zum Datenschutzbeauftragten unseres Unternehmens berufen wurde:

legal.solutions GmbH  
Oranienburger Str. 17  
10178 Berlin  
+49 30 4672406 18  
[datenschutz@pagestreet.de](mailto:datenschutz@pagestreet.de)

Die Datenschutzbeauftragte steht jedem Mitarbeiter für Fragen, Anregungen und Beschwerden jederzeit zur Verfügung. Die Vorgehensweise im Fall von Beschwerden ist in einer gesonderten Anweisung geregelt.

Version	erstellt von /am	geprüft und freigegeben von / am	veröffentlicht
2.0 Datenschutzpolitik V1	AK 06.06.2019	AK 06.06.2019	07.06.2019